

Auswahlverfahren für interkontinentale Austauschprogramme (China – USA)

1. Bewerbungen

1.1. Es stehen zwei Bewerbungsverfahren zur Verfügung

- a) Bewerbung mit Pseudonym (Cover Letter)
- b) Offene Bewerbung

1.2. Termine sind von den Bewerbern einzuhalten.

1.2.1. Bewerbungen sind zum eindeutigen Nachweis des Bewerbungseingangs in elektronischer Form (E-mail) an beide Organisatoren zu senden oder mit Eingangsstempel versehen im Sekretariat abzugeben.

1.2.2. **Verspätet eingegangene Bewerbungen sind ungültig.**

1.3. **Kandidaten dürfen ausnahmslos nur an einem der interkontinentalen Austauschprogramme teilnehmen.**

1.4. Mindest- und Höchstzahl der Teilnehmer werden mit der Vorstellung/Ausschreibung der Modalitäten einer Fahrt angegeben.

2. Zu viele Bewerber

2.1. Bewerbung mit Pseudonym

Die Organisatoren wählen zu zweit oder zusammen mit 1-2 von ihnen benannten Jurymitgliedern passende Schüler aus.

Im Zweifelsfall können zusätzlich unter gleichrangigen Bewerbern Interviews erfolgen.

2.2. Offene Bewerbung

Neben der abzugebenden Bewerbung unterziehen sich alle Schüler einem Interview durch die beiden Organisatoren oder durch die Jury.

2.3. Nachrücker

In beiden Fällen wird eine Nachrückerliste angelegt.

Diese Bewerber müssen ebenfalls die Voraussetzungen erfüllt haben (siehe unter 1).

3. Zu wenige Bewerber

3.1. **Eine Fahrt/ein Austauschprogramm kann bei zu geringer Nachfrage (ggf. vorübergehend) entfallen** (siehe 1.4.).

3.2. Möglichst rechtzeitig ist nach Gründen zu suchen (Gesamtzahl der Angebote, Terminierung, Kosten, Belastungssituationen, Informationswege) bzw. nach Lösungen zu suchen, die eine ausreichende Nachfrage befördern.

3.3. Falls die Maßnahmen unter 3.2. erfolglos bleiben sollten, tritt 3.1. ein.